

KURT WOLFF VERLAG / MÜNCHEN



Z

Nach den eingegangenen Bestellungen wurde verschickt:

Max Brod

Heidentum, Christentum, Judentum

Ein Bekenntnisbuch

Subskriptionspreis 2 Bde. geh. M. 60.—, 2 Bde. geb. M. 80.—

In diesem Werk, der Arbeit von 5 Jahren, bietet Max Brod eine Zusammenfassung seiner Weltanschauung, gewissermaßen die Summe seines bisherigen Lebens als Dichter wie als Politiker. Indem er seiner eigenen religiösen Entwicklung nachforscht, gelangt er zur Erkenntnis, daß der wahre Geist jüdischer Religiosität, aus den Quellen dargestellt, für Europa heute noch sozusagen unerforschtes Gebiet darstellt. Freilich darf das Judentum nicht nach den Entartungserscheinungen gewisser westlich zivilisierter jüdischer Kreise beurteilt, aber auch nicht, wie dies heute fast allgemein geschieht, als bloße Vorstufe des Christentums aufgefaßt werden. Es tut vielmehr eine klare Auseinandersetzung mit dem Judentum not, die nicht nur für die weiteren Schicksale des jüdischen Stammes, sondern auch für das Christentum von einschneidender Bedeutung werden dürfte. In Europa-Amerika regiert heute eine aus den beiden Kategorien „Heidentum“ und „Christentum“ gebildete Zwitterkultur, ein „Amalgam“. Diese Amalgambildung bekämpft Max Brod und wünscht, die Möglichkeit einer dritten Weltansicht (der jüdischen Religion des „Diesseitwunders“) ins europäische Bewußtsein zu rücken. So bietet sein umfassendes Werk gleichzeitig eine große Kritik der europäischen Geschichte wie auch die Anregung zu neuem Aufbau, in den als Grundlage neben jüdischen Religionselementen die ausführlich behandelten Lebenswerke der „reinen“ Christen, wie Paulus, Dante, Kierkegaard, miteinbezogen sind.

Aus dem Inhalt:

Grundunterschied zwischen Judentum und Christentum — Mein Irrweg — „Tycho Brahes Weg zu Gott“ — Naivität im Judentum — Martin Bubers Grundauffassung — Ist das Judentum wertheilig? — Der Gott der Rache? — Begriff der Gnade. Gottesbeweis — Der jüdische Künstler — Bewußt: unbewußt — Die Gnade und das „Diesseitwunder“ — Parsifal. Luther — „Emanuel Quint“ — Die Legende von R. Simon bar Jochai — Möglichkeit der Politik. Theodizee — Prof. Max Weber — Kapitalismus und Christentum — Die Liebe als Diesseitwunder — Dante — Kierkegaard — Das Lied der Lieder — Scholastik — Reformation und Katholizismus — Der Apostel Paulus — Jesus Christus — Das Christentum der Zukunft — Judentum und Internationalismus — Der Talmud.

Ausführliche Ankündigungen über diese bedeutsame Veröffentlichung stehen für Interessenten kostenfrei zur Verfügung.

Hauptauslieferungslager bei F. Volckmar in Leipzig